Buderus

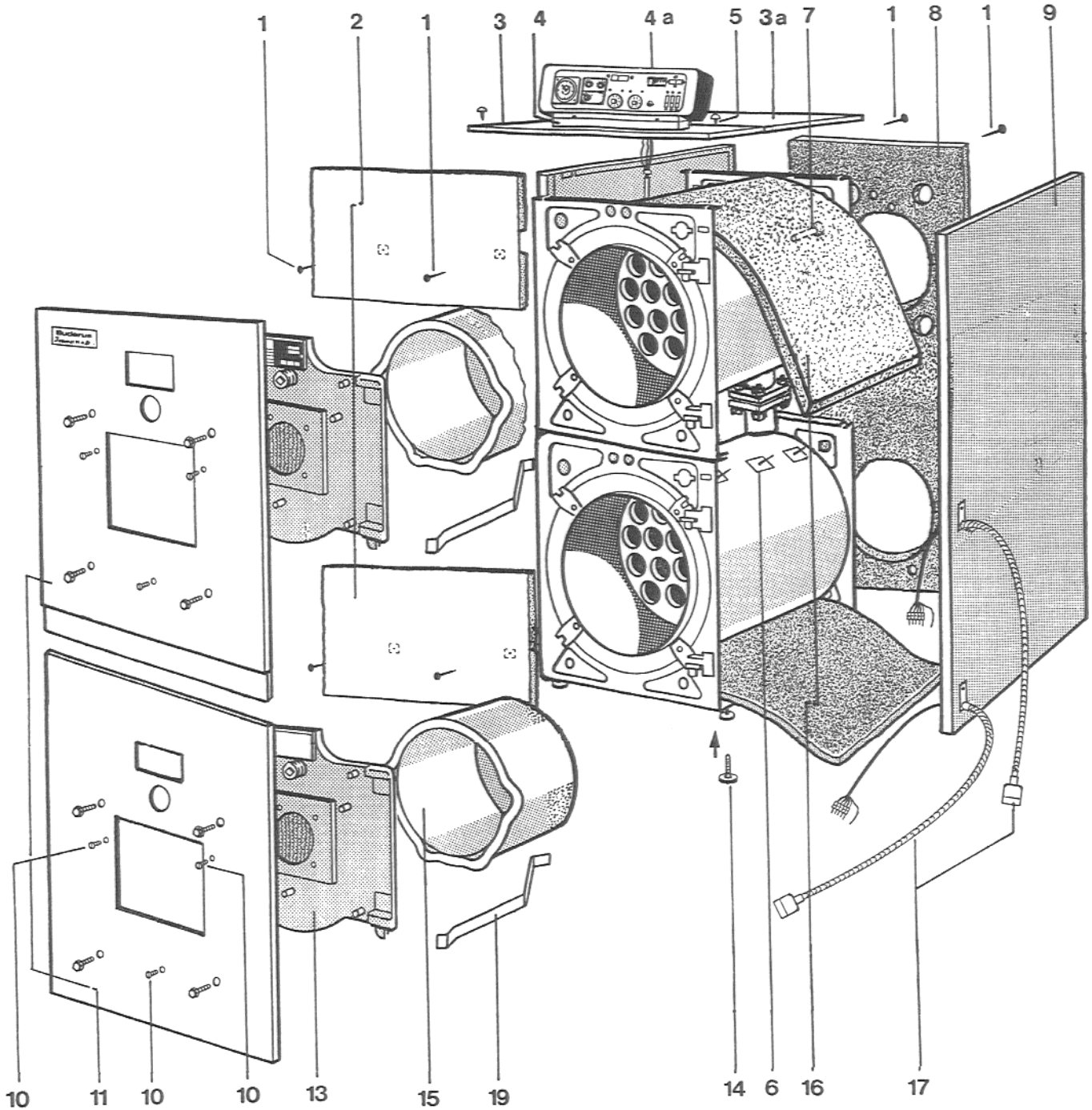
Montageanweisung

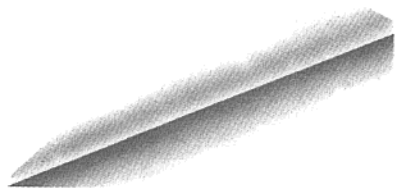
für Buderus-Stahlheizkessel »Junomat-D-Ecomatic« 14
Öl-Gas-Spezialheizkessel

Inhalt:	Seite:
1. Allgemeines	5
2. Anlieferung	5
3. Abmessungen	6
4. Transport und Aufstellung	7
5. Montage	8 – 11
Kesselkörper	8
Kesselmantel	9 – 10
Schaltkasten	11
Abgasrohr-Abdichtungsmanschette	12



»Junomat-D-Ecomatic« 14


1
2
1
3
4
4a
5
3a
7
1
8
1
9
10
11
10
10
13
15
19
14
6
16
17



Allgemeines

Der Buderus-Stahlheizkessel »Junomat-D-Ecomatic« 14 ist ein Spezialheizkessel für Öl- und Gasfeuerung.

Wichtige Hinweise:

- Zul. Vorlauftemperatur . . . . . 110 °C
- Zul. Gesamtüberdruck . . . . . .3 bar
- max. Zeitkonstante T beim Temperaturregler . . . . . 40 sec. Sicherheits-temperaturbegrenzer . . . . . 40 sec.
- Beiblatt »Installationshinweise« für Ersteller von Heizungsanlagen« beachten.
- Kaltwasser-Druckprüfung . . . . . 1 – 3,9 bar (Dichtheitsprüfung je nach in der Anlage herrschenden Druckes).

Anlieferung (Abb. 1)

Kesselkörper, Montageanweisung Beiblatt »Installationshinweise für Ersteller von Heizungsanlagen«, Wirbelatoren, Heizgaslenkschirm, Wärmeschutzmatten für Rückwand und Vorderwand, Beutel mit Fußschrauben und Befestigungsstiften (im Brennraum verpackt).
1 Karton mit Kesselmantel, Wärmeschutzmatten für Kesselkörper, Klebenägel, Reinigungsbürste.
1 Karton mit Schaltkasten, 2 Brennerkabel mit Brennerstecker, Tauchhülse.

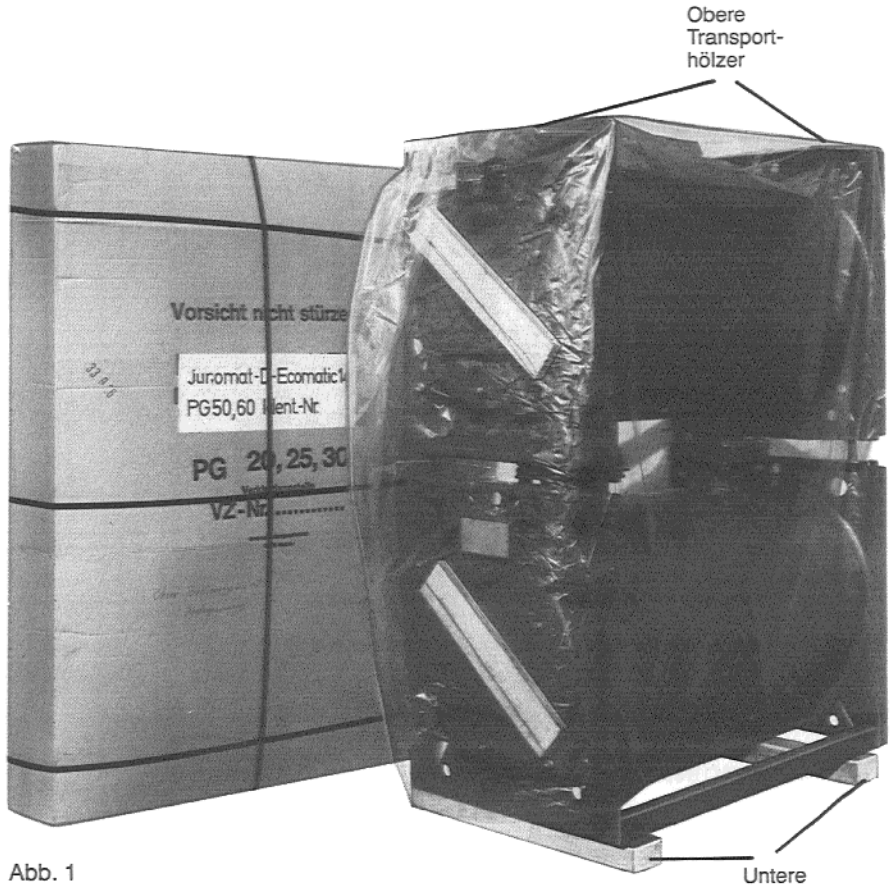


Abb. 1

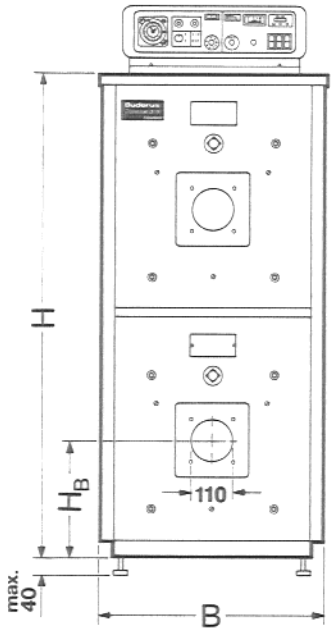


Abb. 2

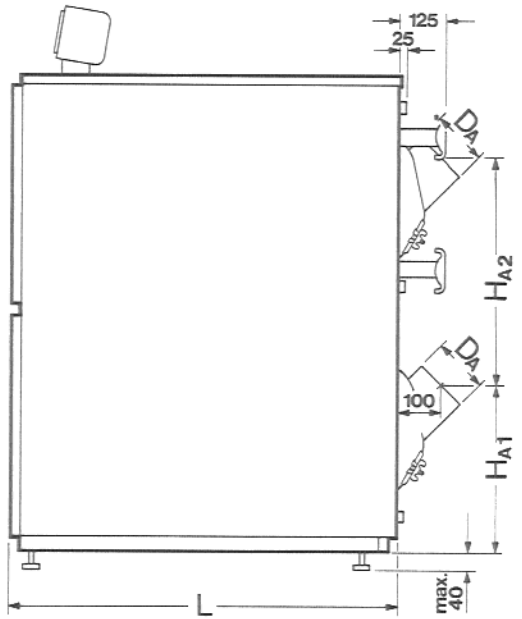


Abb. 3

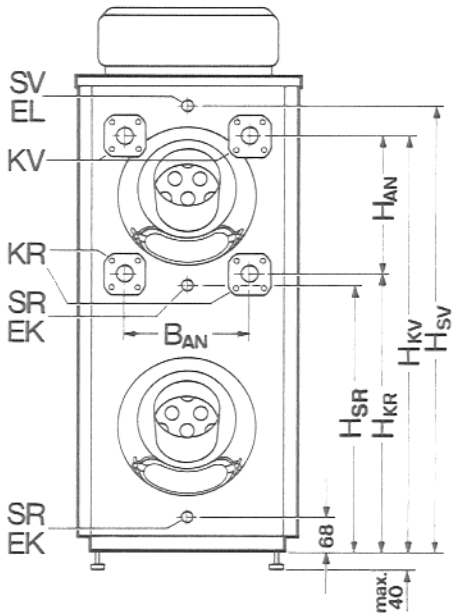


Abb. 4

Abmessungen

Kessel-größe	Kesselvorlauf Höhe H_{KV} mm	Kesselvorlauf ∅ KV NW	Abstände Breite B_{AN} mm	Abstände Höhe H_{AN} mm	Kesselrücklauf Höhe H_{KR} mm	Kesselrücklauf ∅ KR NW	Sicherheitsvorl. Höhe H_{SV} mm	Sicherheitsrückl. Höhe H_{SR} mm	Brenner-anschluß H_B mm
50	1134	50	260	370	764	50	1180	707	297
60	1134	50	260	370	764	50	1180	707	297
70	1210	50	310	390	820	50	1277	741	328
80	1210	50	310	390	820	50	1277	741	328

Art	NW	Bezeichnung der Anschlüsse
KV	1½"	Kesselvorlauf bis Kesselgröße 60
KV	2"	Kesselvorlauf ab Kesselgröße 70
KR	1½"	Kesselrücklauf bis Kesselgröße 60
KR	2"	Kesselrücklauf ab Kesselgröße 70
SV/EL	1¼"	Sicherheitsvorlauf/Entlüftung Kessel
SR/EK	1¼"	Sicherheitsrücklauf/Entleerung Kessel

Kessel-größe	Nennleistung * kW	Nennleistung * Mcal/h	Gewicht mit Verpackung kg	Wärme-belastung kW	Zug-bedarf mbar	Abgasstutzen ∅ D_A NW	Abgasstutzen Höhe H_{A1} mm	Abgasstutzen Höhe H_{A2} mm	Kesselmaße Breite B mm	Kesselmaße Höhe H mm	Kesselmaße Länge L mm
50	48....58	42....50	279	54,0.... 65,2	0,12	130	380	650	570	1260	920
60	60....70	52....60	287	67,4.... 78,6	0,12	150	380	650	570	1260	920
70	72....82	62....70	361	81,0.... 92,2	0,12	150	423	680	635	1355	1000
80	84....98	72....84	369	94,4....100,2	0,12	180	423	680	635	1355	1000

* Bei Verwendung des Kesselunterbaues alle Höhenmaße zuzüglich 190 mm
Teillastbereich entspricht 50 % des Nennleistungsbereiches

Transport und Aufstellung

Der Kessel kann mit Sackkarre, Handhubwagen oder Kran zum Aufstellungsort gebracht werden.
Bei Transportschwierigkeiten durch örtliche Gegebenheiten können die beiden Kesselkörper durch Lösen der Flanschverbindungen und der Schrauben in Vorder- und Rückwand getrennt werden.
Bei der Aufstellung des Kessels ist darauf zu achten, daß ein seitlicher Mindestabstand von 400 mm zum Abschwenken der Brennertür erforderlich ist (Abb. 5).
Für Wartung und Reinigung ist ein entsprechender Platz vor und hinter dem Kessel zu berücksichtigen.
Die beiden oberen Transporthölzer abnehmen.
Kessel ankippen und die beiden Transporthölzer inmitten unter den Kessel legen (Abb. 6).
Untere Transporthölzer durch Herausdrehen der Schrauben entfernen.
Fußschrauben ⑭ bis auf 40 mm eindrehen (Abb. 6).
Kessel ankippen und Transporthölzer unter dem Kessel herausnehmen.
Restliche Transporthölzer entfernen.
Brennertürverschlußschrauben herausdrehen und aufbewahren.
Kessel ausrichten. Zur besseren Entlüftung des Kessels ist eine leichte Steigung nach hinten vorzusehen.

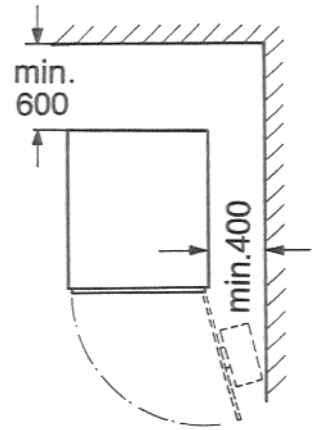


Abb. 5

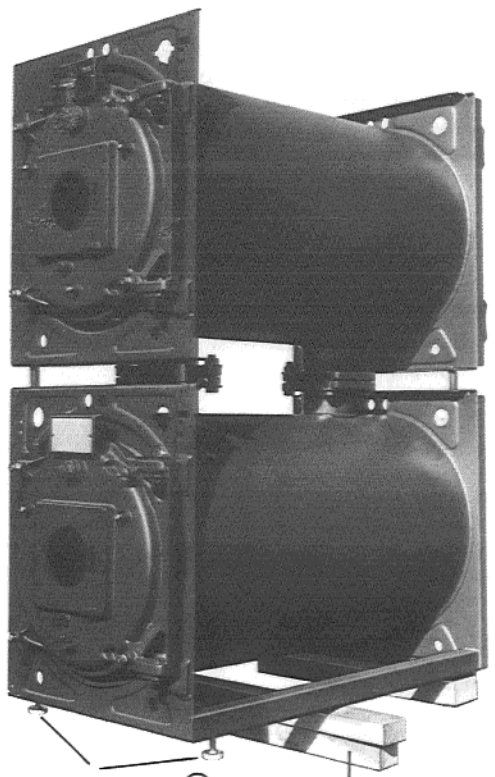


Abb. 6

Montage

Kesselkörper

Sämtliche Zubehörteile aus dem Brennraum herausnehmen.
Prüfen, ob die Wirbelatoren in den Heizrohren vorschriftsmäßig eingelegt sind (Abb. 7 und 8).
Die Abgastemperatur kann durch Entfernen einzelner Wirbelatoren den Schornsteinverhältnissen angepaßt werden.
Den Heizgaslenkschirm in den Feuerungsraum einsetzen. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, daß die beiden unteren Auflagenocken waagerecht aufliegen (Abb. 7 und 9).
Der hintere stirnseitige Nocken muß an der senkrechten Feuerungsrückwand anliegen (Abb. 9).
Die bauseitige Installation ist, um Beschädigungen zu vermeiden, vor der Kesselmantelmontage zu empfehlen. Tauchhülse (liegt der Schaltkastenverpackung bei) in der Kesselrückwand eindichten (Abb. 18, Seite 11).
Sichere Kesselentlüftung herstellen.
Alle Rohrleitungen sind spannungsfrei zu montieren.
Eine Prüfung auf Dichtheit der Rohre und Anschlüsse ist vorzunehmen.

Erklärung:

1 Entlüftungsventil (bauseits)
2 Heizgaslenkschirm
3 Wirbelatoren
(um 90 ° gedreht gezeichnet).
4 Heizrohre
5 Feuerungsrückwand
6 Reinigungsdeckel
7 waagerechte Auflage
8 Abgassammelrohr (gesonderte Bestellung)
9 Meßpunkt für
Abgaswärmeverlust

D für Kesselgröße:
50 = 150 mm ∅
60 = 180 mm ∅
70 = 180 mm ∅
80 = 200 mm ∅

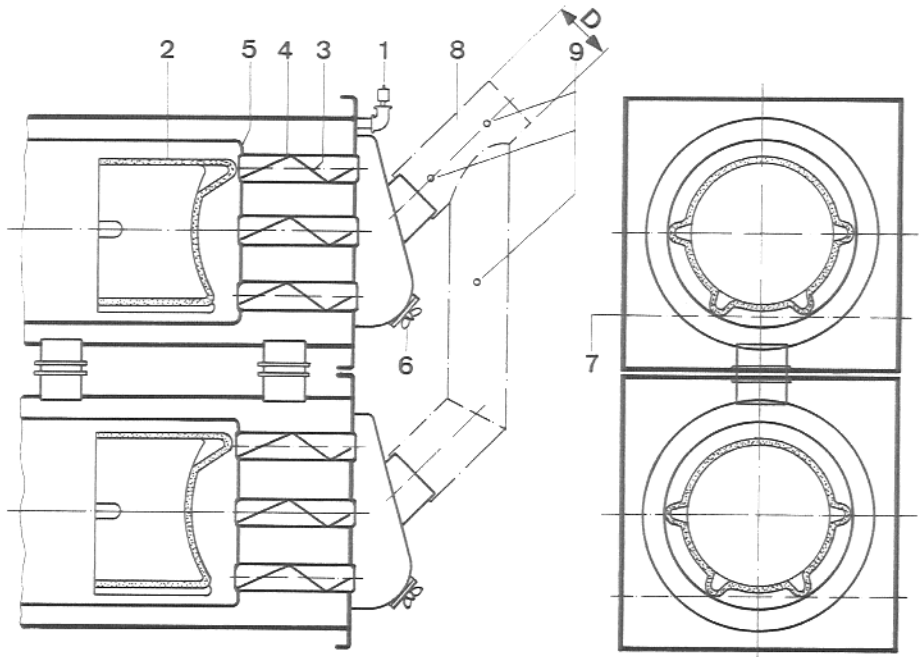


Abb. 7

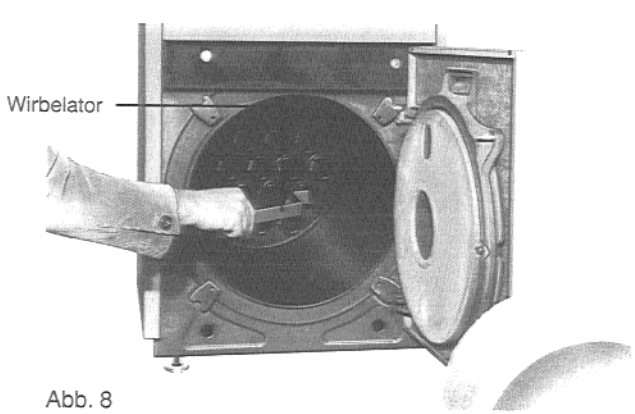


Abb. 8

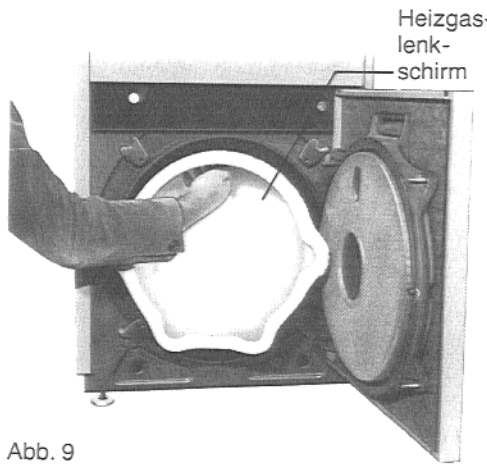


Abb. 9

Kesselmantel

(siehe Zeichnung Seite 3).

Wärmeschutzmatte unter dem unteren Kesselkörper durchziehen.
Klebenägel ⑥ auf unteren Kesselkörper kleben. Obere Wärmeschutzmatte ⑯ über den oberen Kesselkörper legen und die Enden hinter die Klebenägel ⑥ drücken (Abb. 10).
Die Enden der unteren Wärmeschutzmatte hochklappen, auf die Klebenägel drücken und Sicherungsscheiben aufstecken (Abb. 11). Obere und untere Brennertür öffnen. Obere Vorderwand-Wärmeschutzmatte ② anlegen. Oberes Ende nach hinten über die Kesselkörper-Vorderwand umklappen und mit 2 Stahlstiften ① und Sicherungsscheiben befestigen (Abb. 12). Untere Vorderwand-Wärmeschutzmatte ② anlegen und mit 4 Stahlstiften ① und Sicherungsscheiben befestigen. Wärmeschutzmatte für Kesselkörperrückwand ⑧ anlegen, oberes Ende nach vorne umklappen und mit 2 Stahlstiften ① und Sicherungsscheiben befestigen (Abb. 13).

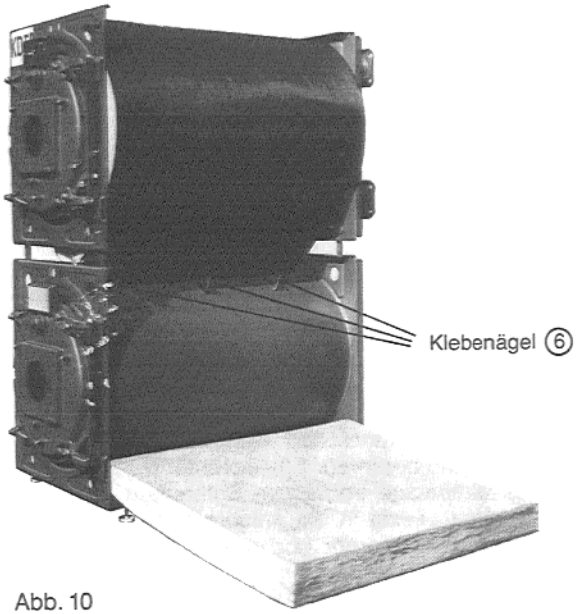


Abb. 10

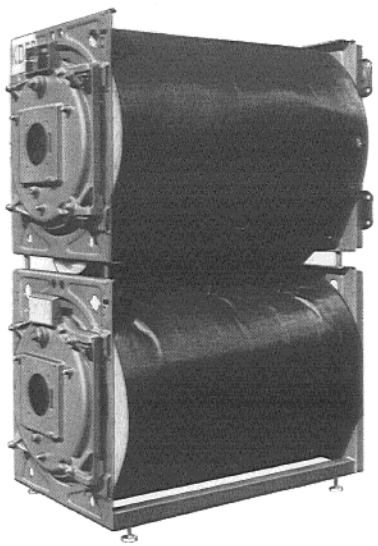


Abb. 11

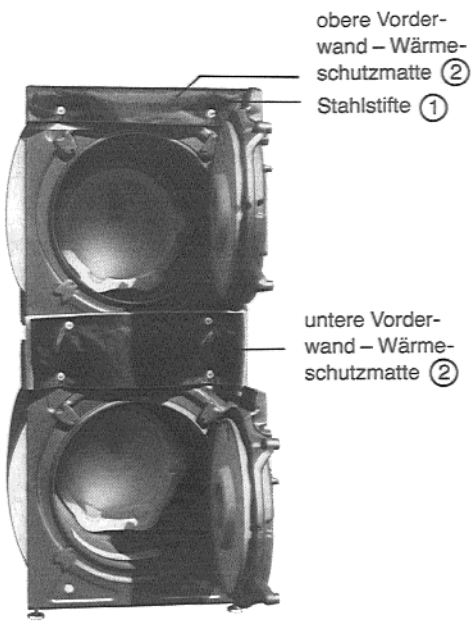


Abb. 12

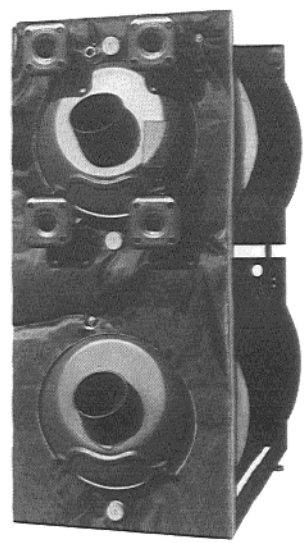


Abb. 13

Seitenwand links unten in den Kesselsockel einsetzen und oben in die Kesselkörpervorder- und -rückwand einhängen (Abb. 14).
Brennerkabel ⑰ so durch die Öffnung der rechten Seitenwand führen, daß die Verschlußplatte angeschraubt werden kann (langes Kabel unten, kurzes Kabel oben, Abb. 15).
Seitenwand rechts ⑨ wie linke Seitenwand montieren. Brennerkabel **auf** die Wärmeschutzmatte des oberen Kesselkörpers legen (Abb. 15).
Wärmeschutzmatte für Kesselvorder- und -rückwand in die Abkantung der Seitenwand drücken.
Das Brennerkabel darf keine heißen Kesselteile berühren. Sämtliche für die Kesselmontage benötigten Schrauben sind werksseitig in die entsprechende Bohrung eingedreht und müssen vor Montage entfernt werden.
Obere und untere Brennertürverkleidung mit je 3 Blechschrauben ⑩ befestigen und ausrichten (Abb. 16).
Die Brennertüren mit je 4 Schrauben sichern.
Die Montage der Kesselhaube erfolgt nach der Schaltkastenmontage.

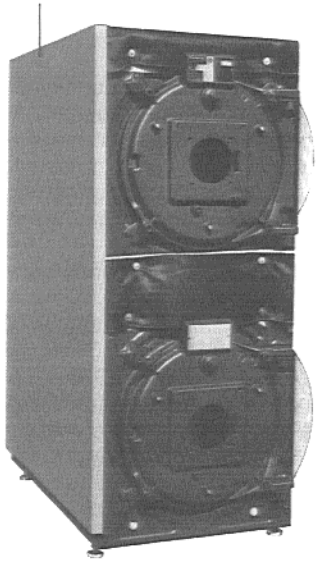


Abb. 14

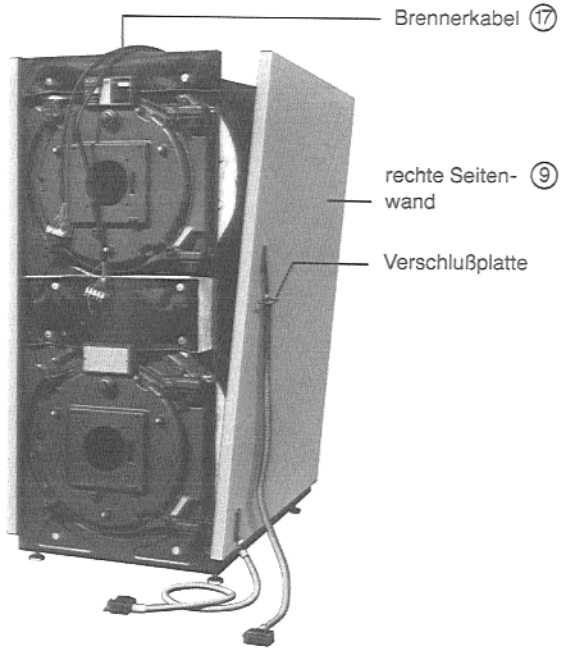


Abb. 15

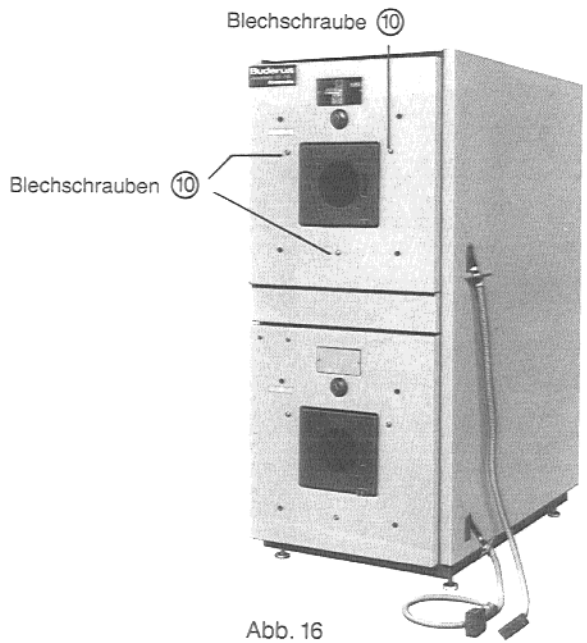


Abb. 16

Schaltkasten

(siehe Zeichnung Seite 3).

Schaltkastensockel ④ mit 4 Blechschrauben auf Kesselhauben-Vorderteil ③ befestigen.
Beide Brennerkabel und das Kesselkreisfühler-Kabel (weiß) von unten durch die Öffnung im Kesselhauben-Vorderteil ③ führen.
Kapillarrohrleitungen durch den Schlitz (Abb. 19) im Schaltkastensockel und dem Ausbruch im Kesselhauben-Vorderteil und durch die Öffnung in der Kesselkörperrückwand zur Tauchhülse ⑦ führen (Abb. 17).
Fühler bis zum Anschlag in die Tauchhülse einstecken und mit Schraube sichern (Abb. 17 und 20).
Steckverbindungen von Schaltkastenoberteil und Brennerkabel nach Kennzeichnung bzw. Schaltplan vornehmen.
Kesselkreisfühlerkabel an die Klemmen KF anklemmen.
Schaltkastenoberteil ④a mit den beiden Laschen hinten in den Sockel einstecken und vorne mit 2 Schrauben festschrauben (Abb. 18).
Netzanschluß nach Schaltplan herstellen.
Es sind die örtlichen Vorschriften zu beachten!
Vordere Kesselhaube ③ mit Schaltkasten aufsetzen und an der linken und rechten Seitenwand mit Blechschrauben anschrauben.
Hintere Kesselhaube ③a wie vordere Kesselhaube montieren.

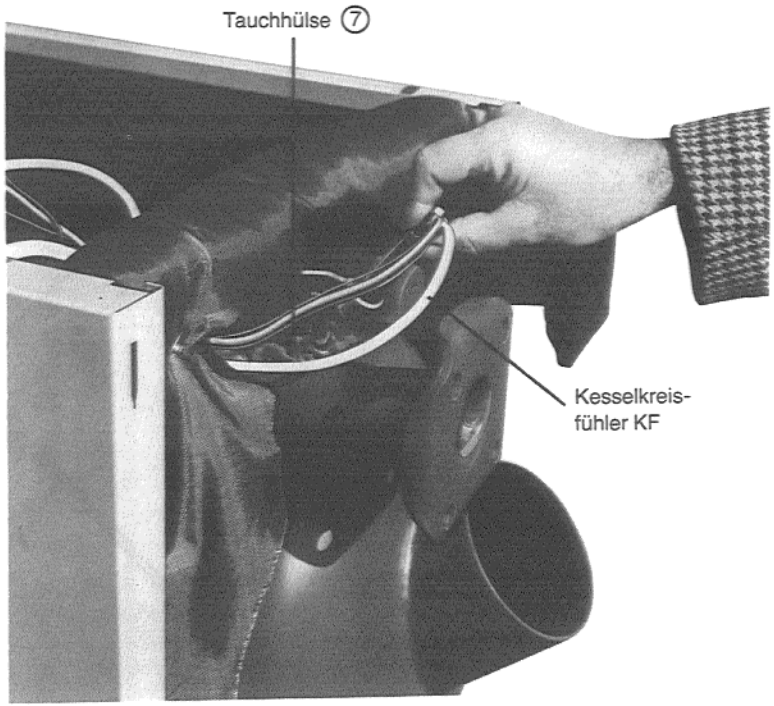
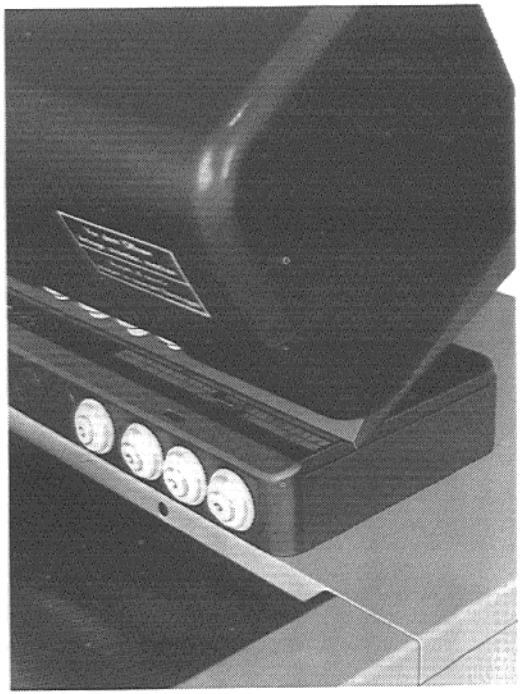
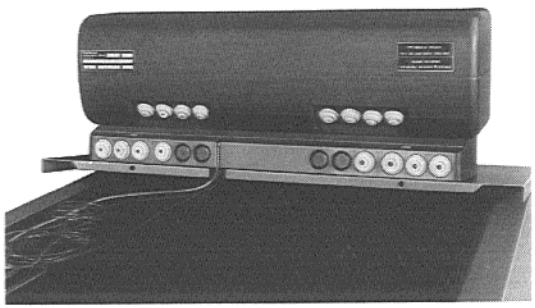
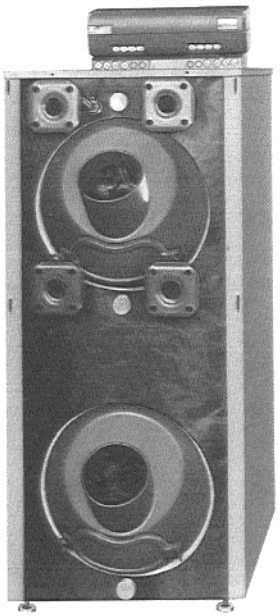


Abb. 17


Abb. 18


Abb. 19


Abb. 20

Abgasrohr-Abdichtungs-manschette

(Zubehör auf besondere Bestellung).

Montagefolge:

1. Spannbänder (4) auf Abgasrohr (1) schieben.
2. Abgasrohr (1) ca. 20 mm auf Kessel-rohrstutzen (2) stecken.
3. Abgasrohr-Abdichtungsmanschette (3) anlegen.
4. Spannbänder (4) über Abdichtman-schette schieben und anziehen.

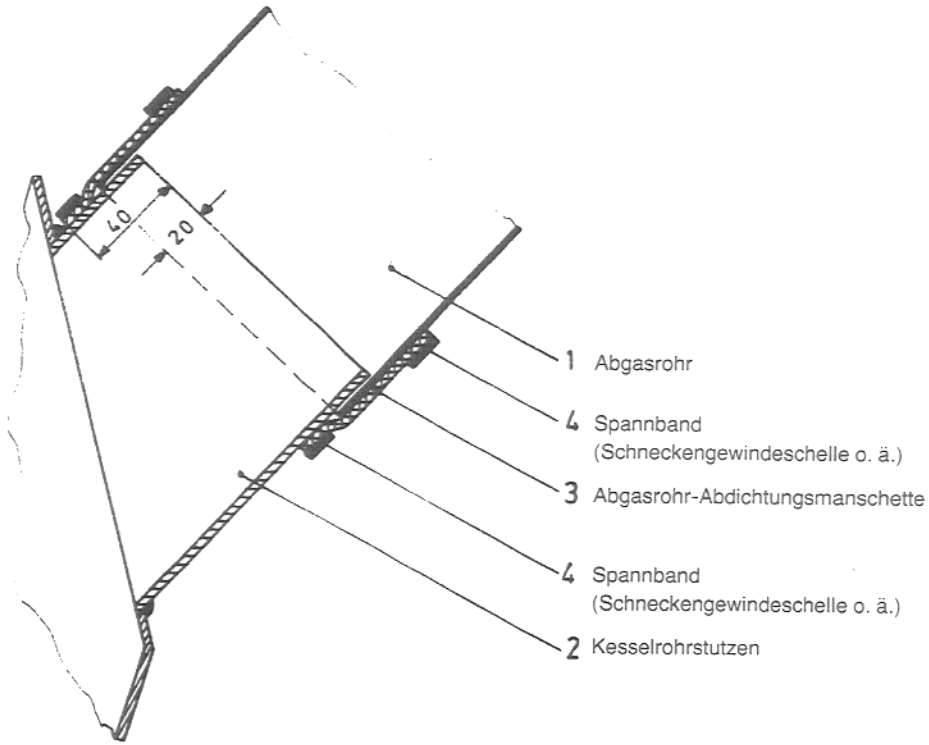


Abb. 21

Ausgabe: Februar 1984
Änderungen vorbehalten!

287 841